

Luxuriös träumen im „portugiesischen Kloster“

Europa-Park in Rust: 4-Sterne-Superior-Hotel „Santa Isabel“ im Stil eines alten portugiesischen Klosters öffnete 2007 seine Pforten



Wer nach einem abenteuerlichen Tag in Deutschlands größtem Freizeitpark neue Kräfte sammeln möchte, findet Erholung und Entspannung im neuen 4-Sterne-Superior-Erlebnishotel Santa Isabel

Ruhe, Inspiration und Besinnung – wer nach einem abenteuerlichen Tag in Deutschlands größtem Freizeitpark neue Kräfte sammeln möchte, findet Erholung und Entspannung im neuen 4-Sterne-Superior-Erlebnishotel Santa Isabel. Im Stil eines alten portugiesischen Klosters entstand neben dem spanischen Hotel El Andaluz dieses neue Hotel, welches jeglichen Komfort eines modernen 4-Sterne-Hauses bietet. Seit 1. Juli 2007 können dort die Gäste leben wie Mönche und Nonnen – nur luxuriöser. Knapp 3.000 Betten umfasst somit das parkeigene Hotel Resort, zu dem noch das einer spanischen Finca nachempfundene Hotel El Andaluz, die mittelalterliche Ritterburg Castillo Alcazar und das römisch-italienische 4-Sterne-Superior-Hotel Colosseo zählen.

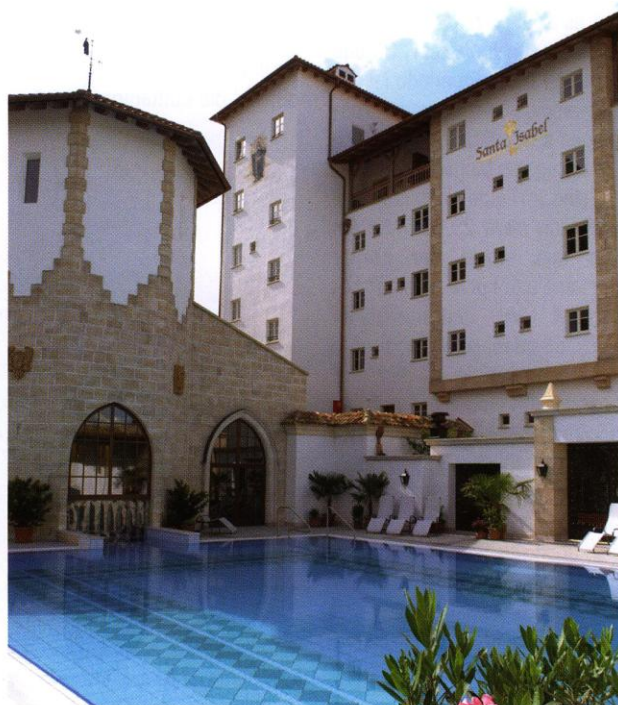
Im 1. bis 4. Stockwerk stehen den

Gästen klimatisierte, familienfreundliche Zimmer mit insgesamt 290 Betten zur Verfügung. Während für die portugiesischen Klosterzellen im dunklen Mittelalter eine eher spartanische Einrichtung ohne Heizvorrichtung charakteristisch war, bestechen die Zimmer im Erlebnishotel Santa Isabel mit stilechtem Décor und modernem 4-Sterne-Luxus. Die Standardzimmer sind jeweils mit einem Doppelbett sowie einem Etagenbett für Kinder ausgestattet und vereinen modernsten Komfort mit zahlreichen liebevollen Details. Darüber hinaus können die Gäste in acht thematisierten Suiten für bis zu sechs Personen auf den Spuren portugiesischer Berühmtheiten wie zum Beispiel „Fernando Magellan“, „Heinrich der Seefahrer“ oder der Namenspatin „Santa Isabel“ wandeln.

Die Zimmer mit einer Größe von

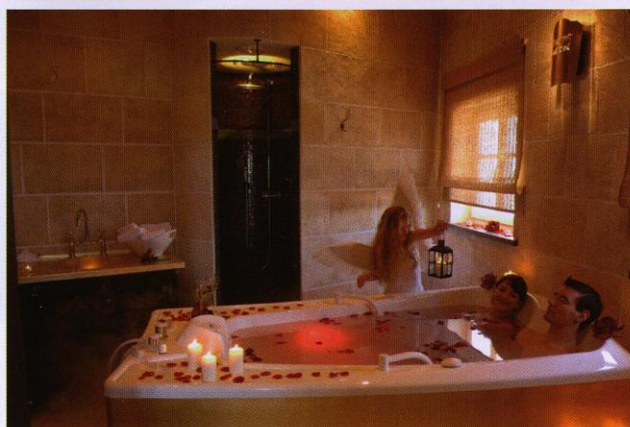
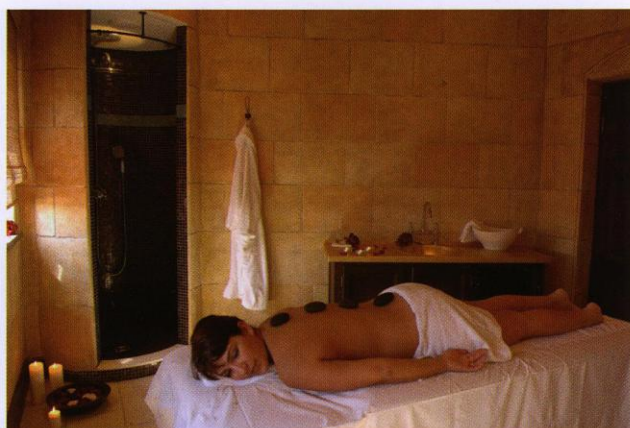
etwa 29 m² sind trotz der aufwendigen Inneneinrichtung passend im klösterlich kargen Stil mit einem Hauch Luxus, beispielsweise einem Flachbildschirm, gehalten. Charakteristisch für die Zimmer ist die antike Ziegelwand, die den Schlaf- und Wohnbereich vom offen gehaltenen Waschbereich trennt. Dusche und WC sind ebenfalls separat gehalten. Typisch portugiesische Holzfensterläden, der alte Steinfußboden und das einfache aber sehr hochwertige Mobiliar vermitteln klösterliches Ambiente. Fresken von Engeln an den Wänden, ornamentale Bordüren sowie einfache Laternen und Wandlampen verleihen den Räumlichkeiten eine außergewöhnlich beruhigende und sehr behagliche Atmosphäre.

Der großzügig gestaltete Wellnessbereich, welcher sich über das gesamte 5. Stockwerk er-



streckt, lädt die Gäste ein, den Alltag hinter sich zu lassen und sich so richtig zu entspannen. Neben klassischen Wohlfühlangeboten wie Sauna, Dampfbad und Hamam bietet das erfahrene Wellness-Team nach einem erlebnisreichen Tag traumhafte Entspannungsmassagen und Beauty-Behandlungen. Eine willkommene Oase der Erholung bietet zudem die liebevoll thematisierte Badelandschaft mit Indoor/Outdoor-Pool im Innenhof, welche durch einen kleinen Klostergarten mit zahlreichen Kräutern und portugiesischen Blumen ergänzt wird. Das Erdgeschoss bietet viel Platz für Veranstaltungen und Konferenzen: Bis zu 600 Personen können das Ambiente des Klosters für Tagungen, Feierlichkeiten oder Präsentationen im 450 m² großen Konferenzbereich, bestehend aus den Räumen Convento und Refectorium, nutzen. Im Restaurant „Sala Santa Isabel“ erwartet die Gäste in der Atmosphäre einer Kloster-Apothek, eines Klostergartens und einer Destillerie ein mediterranes Buffet mit frischen Grillspezialitäten. Zahlreiche architektonische Highlights machen den Aufenthalt im Hotel Santa Isabel zum ganz

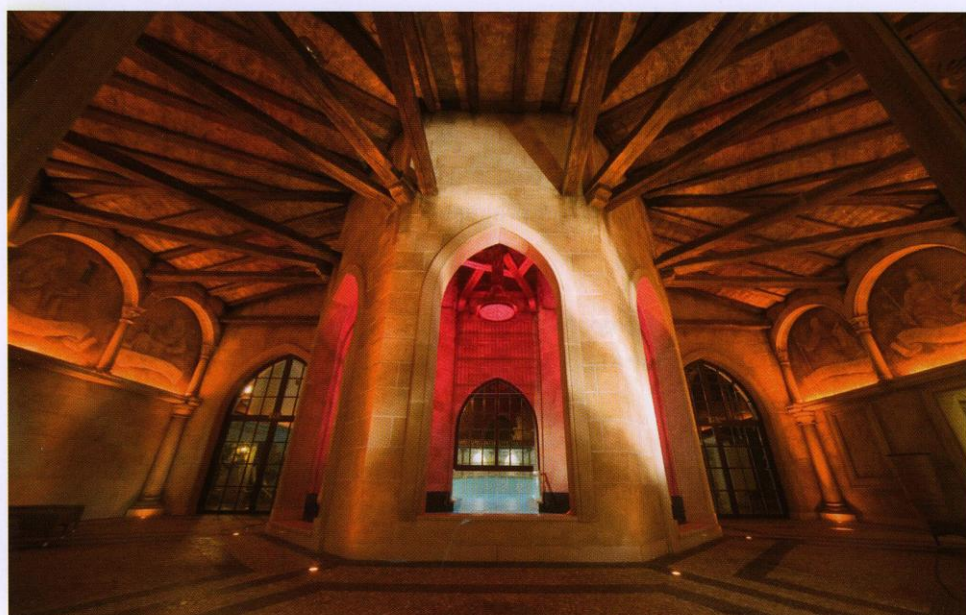
besonderen Erlebnis. So können die Gäste beispielsweise durch eine Glasscheibe im Fußboden der Lobby direkt ins portugiesische Braustübli im Klosterkeller hinabschauen oder bei einem Blick an die Decke liebevoll handgearbeitete Ornamente entdecken. Das klösterliche Kleinod, die St. Jakobuskapelle, schafft eine außergewöhnliche und doch sehr harmonische Verbindung zwischen Freizeitpark und Kirche. Direkt über das Foyer des neuen Erlebnishotels für die Gäste zugänglich und an der Südseite des klösterlichen Gebäudes erbaut, lädt die Kapelle inmitten landestypischer Bau- und Malkunst ein, den Alltag abzustreifen und sich der Stille des Raumes ganz hinzugeben. Sakrale Elemente wie Heiligenfiguren und Reliefs an Decke und Wänden sowie die portugiesische Kachelkunst, die Azulejos, verleihen dem Raum eine wunderbar beruhigende Atmosphäre und laden zum Entspannen und Erholen ein. Beheizung und Kühlung des Hotels erfolgt über eine elektromotorische Wärmepumpe, die sehr energieeffizient arbeitet und 40 Prozent des Energiebedarfs im Hotel deckt. Die daraus resultierende



Neben dem Pool im Innenhof verspricht das 5. Obergeschoss Entspannung und Erholung auf höchstem Niveau

CO₂-Einsparung beträgt 310 t pro Jahr. Der größte saisonale Freizeitpark der Welt schuf mit der Eröffnung des Hotels etwa 80 neue Arbeits-

plätze. Darüber hinaus wurde durch Aufträge an Zulieferer und Handwerker die heimische mittelständische Wirtschaft gestärkt.



Eine willkommene Oase der Erholung bietet zudem die liebevoll thematisierte Badelandschaft mit Indoor/Outdoor-Pool im Innenhof, welche durch einen kleinen Klostergarten mit zahlreichen Kräutern und portugiesischen Blumen ergänzt wird

Bauherr/Planung
Europa-Park, Freizeit- und Familienpark Mack KG, Rust
Generalunternehmer:
Moser GmbH & Co. KG,
Freiburg
Innenausstattung:
RN Rudolf Neumeier,
Holzkirchen

Partner am Bau:

- SW-Dach Schütte-Wicklein GmbH, SW-Solar Schütte-Wicklein Solar GmbH
- BALNEA The Spa Company
- Schafferer Gastronomiebedarf
- Malerwerkstätten Heinrich Schmid GmbH & Co. KG
- Vetter Stahl-Metallbau
- R. Dilger Ausführung sämtlicher Bodenbelagsarbeiten
- Schwarzwald-Eisenhandel GmbH + Co. KG